



Schloss Chillon am Genfersee (c) Maude Rion

04.05.2021 09:00 CEST

Kunsthandwerk, Militärgeschichte und Freiluft-Kunstgalerie: Das Genferseegebiet verspricht eine abwechslungsreiche Sommersaison

Für diejenigen, die sich für die Welt der kleinen Dinge interessieren, ist ein Besuch in der Region Sainte-Croix/L'Auberson ein Muss. Das dortige Kunsthandwerk wurde kürzlich zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Eine spannende Kombination aus Geschichte und moderner Augmented Reality bietet neu das Schloss Chillon mit der Militäranlage „Fort de Chillon“, die seit Kurzem für Publikum zugänglich ist. Und wer die offene Natur liebt, ist auf der Freiluftausstellung Ailyos in Leysin genau richtig.

Das Know-how der Region Sainte-Croix/L'Auberson bei der UNESCO

Seit dem 16. Dezember 2020 ist das „Uhrmacherhandwerk und die Kunstmechanik“ als immaterielles Kulturerbe bei der UNESCO eingetragen. Damit wird ein Kompetenzzentrum für Kunsthandwerk gewürdigt: Spieldosen, Automaten, Singvögel, antike Uhren, Bahnhofs-Musikautomaten, Einzelstücke oder kleine Uhrenserien. Dank seiner zahlreichen Handwerker kann Sainte-Croix das Know-how in die Gegenwart überführen. Die Aufnahme bei der UNESCO verleiht der Handwerkskunst mehr Sichtbarkeit und erinnert an die Notwendigkeit, das Know-how der Handwerker zu bewahren und weiterzugeben.

Dieses Know-how kann insbesondere im Museum des Centre International de Mécanique d'Art (CIMA) betrachtet werden. Es zeigt eine historische Sammlung von Spieldosen und Automaten sowie eine mechanische Werkstatt mit authentischen Maschinen, wie sie zu Beginn des 20. Jahrhunderts bestand. Darüber hinaus präsentiert das Musée Baud in L'Auberson eine Sammlung alter mechanischer Musikinstrumente: Spieldosen, Musikautomaten und Orchestrions. In der Manufaktur „Reuge“ mit Sitz in Sainte-Croix wird die Tradition der Herstellung feinmechanischer Uhrwerke mit modernen und prestigeträchtigen Kreationen fortgeführt, die von Staatsoberhäuptern und Königshäusern in aller Welt geschätzt werden. www.myswitzerland.com/de-ch/erlebnisse/spieldosen-und-automaten-museum/, www.musees.ch

Die Geheimnisse eines ehemaligen Ortes der Landesverteidigung

Das „Fort de Chillon“ – 1941 tief in den Felsen gegenüber dem Château de Chillon gebaut – ist eine ehemalige Militäranlage, die noch bis 2001 als „militärische Verschlussache“ eingestuft wurde. Der Besuch ist seit Oktober 2020 möglich. Erlebt werden kann die erstaunliche Geschichte eines ehemaligen Ortes der Landesverteidigung. In dieser echten Militäranlage stürzt die Ausstellung die Besucher in ein Labyrinth von Galerien tief im Innern des Berges. Augmented und Virtual Reality-Präsentationen zeigen, wie das Leben in der Festung ablief. Der partizipative und visuelle Ansatz umfasst auch Projektionen sowie Strategie- und Augmented-Reality-Spiele. Ein Kino, Wechsausstellungen, ein Kiosk und ein Shop erwarten die Besucher. Geöffnet von Mittwoch bis Sonntag. www.fortdechillon.ch

Freiluft-Kunstgalerie „Ailyos“ in Leysin

Das 2018 ins Leben gerufene Kunst- und Naturkonzept Ailyos findet jeden Sommer vor der herrlichen Kulisse der Waadtländer Alpen statt und verleiht ihnen ein eindrucksvolles und poetisches Antlitz. Diese Freiluft-Kunstgalerie

ist in eine alternative Umgebung inmitten der Natur eingebettet und fördert die Arbeit lokaler Künstlerinnen und Künstler, die eingeladen sind, ihren Vorstellungen über die Täler, Seen, Gebäude und Reliefs der Region Aigle, Leysin und Col de Mosses freien Lauf zu lassen. Die Besucher entdecken die Kunstwerke eher zufällig – etwa bei einer Wanderung oder aber in Begleitung von Guides. Die vierte Ausgabe unter dem Titel „Transformation“ findet von Juli bis Ende Oktober 2021 statt. www.ailyos.com

Weitere Informationen zum Urlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter MySwitzerland.com, der E-Mail-Adresse info@MySwitzerland.com oder unter der kostenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus mit persönlicher Beratung 00800 100 200 30.

Informationen an die Medien

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf <https://st.mypublish.ch> zur Verfügung.

Kontaktpersonen



Valerie von Oppeln

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Norddeutschland (Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen)

valerie.vonoppeln@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 072



Andrea Daniele

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Berlin/Ostdeutschland

andrea.daniele@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 074



Krisztina Keilani-Schmidt

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Hessen, Nordrhein-Westfalen,
Rheinland-Pfalz und Saarland

krisztina.keilani@switzerland.com

+49 (0)69 509 551 005



Chantal Mayr

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Baden-Württemberg und Bayern

chantal.mayr@switzerland.com

+49 (0)711 - 207 030 32